

Fest für Alle und Spenden für Pänz

1.000 Euro gingen an die Marienschule



■ Die Leiterin der Marienschule, Ursula Barthel, die Lehrerin Dagmar Höhnen und die Vorsitzende des Fördervereins, Bettina Roggendorf, nahmen mit vielen erfreuten Kindern das Geld dankend entgegen. Foto: Privat

Longerich (bw). Die Schulferien sind zu Ende und der ganz normale Alltag beginnt. Und dazu gehören auch Feste.

Das Pfarrfest-Team der Gemeinde Christ König ist schon seit geraumer Zeit sehr fleißig mit den Vorbereitungen zum Pfarrfest beschäftigt. Traditionell wird es wieder eine Woche nach Ende der Sommerferien vom 10. bis 11. September stattfinden. Während sich die Erwachsenen zum Klatschen, Klüngeln und zum Unterhalten an den zahlreichen Essen und Getränkeständen treffen, wird der Nachwuchs mit zahlreichen Kinderbelustigungen beschäftigt wie etwa Dosenwerfen, Torwandschießen und einer Tombola. Eröffnet wird das Pfarrfest am Samstag nach der Abendmesse mit dem beliebten

Dämmerschoppen bei einem ausgewählten Angebot an kleinen Abend-Happen und einem gekühlten Kölsch oder bei anderen Getränken. Für Live-Musik ist auch gesorgt. Am Sonntag werden alle Stände auf dem Platz neben der Kirche nach der Sonntagsmesse eröffnet. Wie gerne die Gäste zum Pfarrfest Christ König nach Longerich kommen, zeigt die Tatsache, dass jedes Mal ein beträchtlicher Betrag an gemeinnützige Einrichtungen in der Pfarrgemeinde gespendet werden konnte. Auf diese Art und Weise konnten aus den Erlösen des letzten Pfarrfestes 1.000 Euro an den Förderverein der Katholischen Marienschule übergeben werden. Mit dem Geld soll das Pausenangebot auf dem Schulhof verbessert und erweitert werden.